

# KLAR, BESTÄNDIG, WARM UND HARMONISCH

*Direkt am Northeimer Albert Schweitzer Krankenhaus ist innerhalb von 12 Monaten ein attraktives Ärztehaus entstanden. Das Architekturbüro Roman Graf und Partner zeichnete verantwortlich für einen innovativ gestalteten Neubau, dessen Funktionen Ärzte und Patienten gleichermaßen überzeugen.*



Das farbig gestaltete Gebäude beherbergt 6 Arztpraxen sich ergänzender Fachbereiche. Im 2. Obergeschoss befindet sich die internistische Facharztpraxis von Dr. med. Guido Muschinsky mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie. Der zuvor in Hardegsen praktizierende Facharzt verlegte seine nun rund 130 qm große Praxis zum 01. Januar 2006 in die unmittelbare Nähe des Albert Schweitzer Krankenhaus in Northeim. Geplant und eingerichtet wurde sie vom Helten Design Depot aus Göttingen.

Regine und Dr. Guido Muschinsky und Torsten Helten trafen sich bereits während der Rohbauphase, um über die Anforderungen an eine zeitgemäße, funktionstüchtige Praxis intensiv zu sprechen. Frühzeitig wurde das Konzept des Empfangs, des Warteraums, der

*„Die Zusammenarbeit mit der Innenarchitektin Regina Bork-Ehlers, Torsten Helten und den Tischlern der Firma Helten war optimal“, so Regine und Dr. Guido Muschinsky.*



Sprechzimmer und Labore erarbeitet, Elektro- und Sanitärinstallationen konnten so zeitnah festgelegt und installiert werden.

Der Empfangsbereich sollte ästhetisch und freundlich, komprimiert und funktional gestaltet werden. Dr. Muschinsky hat sich für das bereits vor über 40 Jahren von Prof. Fritz Haller entworfene Möbelbausystem USM-Haller entschieden. So präsentiert sich der Empfangscounter dem Patienten in klassischem Weiß, die horizontalen Ablagen und Arbeitsflächen sind passend zum Parkett mit Eichenabdeckungen belegt. Der Empfang, gleichermaßen klar und zeitlos sowie warm und behaglich, bestätigt die Architektur. Der Arbeitsbereich sorgt für praktische, zeitsparende Arbeitsabläufe. So versenken sich die Bildschirme, für die Patienten nicht erkennbar, im USM-System, die Karteien sind in robusten Auszügen übersichtlich angeordnet, die Helferinnen haben alle benötigten Unterlagen im direkten Zugriff.

„Der Wartebereich soll das Warten für unsere Patienten so angenehm wie möglich machen“ so eine weitere Anforderung von Regine und Dr. Guido Muschinsky. Es prägen die Farben rot und grau, kombiniert mit natürlichem Eichenparkett und akzentuiert von edlen Wand- und Bodenleuchten eine angenehm behagliche Atmosphäre. Der dynamisch anmutende weinrote Ledersessel lädt zum Verweilen ein. Von ihm aus hat man einen weiten Blick in die grüne Landschaft. Mit den textilen Schiebevordhängen kann der Einfall des

Tageslichts und damit das gewünschte Stimmungsbild jederzeit individuell gesteuert werden.

Auch die drei Labore wurden vom Helten-Team geplant, geliefert und montiert. Hier kam es primär auf die funktionsbezogene Ausstattung der Arbeitsplätze und die Organisation der Arbeitsabläufe an. Jeder Handgriff musste bedacht werden, damit rationales Arbeiten möglich wird.

Rundherum zufrieden mit dem vom Helten-Team geplanten und realisierten Gesamtwerk sind Regine und Dr. Guido Muschinsky. „Die Zusammenarbeit mit der Innenarchitektin Regina Bork-Ehlers, Torsten Helten und den Tischlern der Firma Helten war optimal. Wir, ebenso unsere Patienten und Mitarbeiter, fühlen uns in jeder Hinsicht wohl!“





Im Erdgeschoss befindet sich die urologische Facharztpraxis von Dr. med. Andreas Kühne, die aus der Northeimer Innenstadt ins Ärztehaus am Albert Schweitzer Krankenhaus zog. Auch hier übernahm das Helten Design Depot die Ausstattung der Praxisräume. „Ich möchte in einer angenehmen, fachbezogenen Atmosphäre arbeiten und meinen Patienten und MitarbeiterInnen ein harmonisches Ambiente bieten.“ Das waren die Vorgaben vom Design-Liebhaber Dr. Andreas Kühne an Torsten Helten und Einrichtungsberater Andreas Elsner. So entstand ein Sprechzimmer, das Raum bietet für Licht und Kunst, entspannte medizinische Patienten-Gespräche und Beratungen.



*Innovativ: Der orange-rote, drehbare Bücherturm TOUR D'OI der Design-Manufaktur Röthlisberger aus der Schweiz.*



Planung  
Sprechzimmer  
Dr. Andreas Kühne

M 1:20/AE



*Dr. Andreas Kühne: „Genauso habe ich mir das vorgestellt. Hier fühle ich mich rundherum wohl.“*

Separiert vom Schreib- und Arbeitsbereich stehen zwei bequeme Sessel in schwarzem Leder, daneben der orange-rote, drehbare Bücherturm TOUR D'OI der Design-Manufaktur Röthlisberger aus der Schweiz. Ein Halogen-Hochvolt-Lichtsystem sorgt für eine gute und stimmungsvolle Ausleuchtung. Die Produkte der Hersteller USM und Vitra, Brühl und Oligo werden durch großflächige Bilder in Öl- und Acryl-Spachteltechnik der Göttinger Künstlerin Susanne Lindberg farbenfroh akzentuiert.

Im Warteraum prägen die zurückhaltenden Freischwinger-Stühle Visavis von Vitra in Harmonie zu den pastellfarbigen Bildern von Susanne Lindberg das Gesamtbild. Eine Innovation ist der softige Intergralschaum-Sitz der Stühle, er garantiert ein angenehmes Sitzen und ist, da nicht textilbezogen, äußerst robust und gut zu pflegen.

„Genauso habe ich mir das vorgestellt. Eine Harmonie von Form und Funktion, Farbe und Licht. Hier können sich meine Patienten rundherum wohl fühlen“, so Dr. Andreas Kühne. ■

